



Nostalgie – Transdisziplinäre Perspektiven auf ein Phänomen der Moderne

Symposium der Forschergruppe „Nostalgie: Modi, Funktionen, Effekte“

Freitag, 16. Mai 2014, 9.00 bis 18.30 Uhr

Dekanatssaal der Philosophischen Fakultät

Programm

9.00-11.15 Uhr

Prof. Dr. Sabine Sielke, „Nostalgie – die ‚Theorie‘: eine Einführung“

Prof. Dr. Winfried Schenk, „Zum nostalgischen Gehalt von Landschaft“

Prof. Dr. Kikuko Kashiwagi, „Nostalgie in Japan – am Beispiel der Architektur“

Kaffeepause (im FAZ-Café)

11.45-13.15 Uhr

Dr. Jan-Erik Steinkrüger, „Nostalgie in thematisierten Welten“

Christian Klöckner, M.A., „Financial Nostalgia“

Mittagspause

14.30-16.00 Uhr

Prof. Dr. Christian Moser, „Szenarien nostalgischen Erinnerens in der Autobiographie um 1800“

Prof. Dr. Marion Gymnich, „The English 1950s – Die Darstellung Londons zwischen Nostalgie und Sozialkritik in der Fernsehserie *Call the Midwife*“

Kaffeepause (im FAZ-Café)

16.30-18.00 Uhr

Prof. Dr. Michael Wetzel, „Die Sichtbarkeit des Maschinenraums: Motive und Medien der Faszination des ‚Steampunks‘“

Prof. Dr. Bettina Schlüter, „Ghouls n’ Ghosts – Medium n’ Form. Überlegungen zu einer Retroästhetik digitaler Medien“

Abschlussdiskussion